

# BEG 2000 A



Dieses Dispergiersystem kann kontinuierlich niedrige Massenströme z. B. 8 g/h, mit höchster Dosierkonstanz und -regelung mit automatischer Massenstromüberwachung erzeugen. Massenstromeinstellung von ca. 8 g/h – 550 g/h bezogen auf SAE fine, A2 dust.

## FUNKTIONSPRINZIP

## VORTEILE

- Sehr gute Kurzzeit- und Langzeitdosierkonstanz
- Einfache Bedienung
- Schnelle und einfache Reinigung
- Fernbedienung oder Rechneransteuerung
- Impulsbetrieb
- Einfache Befüllung während des Betriebs
- Großer Vorratsbehälter (1.500 cm<sup>3</sup>)
- Automatische Massenstromregelung mit dem BEG 2000
- Robustes Design, in Industrieanwendungen bewährt

## TECHNISCHE DATEN

Partikelgrößenbereich	0,1 – 200 $\mu\text{m}$
Maximale Partikelanzahlkonzentration	Ca. $10^7$ Partikel/ $\text{cm}^3$
Volumenstrom	80 – 165 $\text{NI}/\text{min}$
Massenstrom (Partikel)	Typ A: 8 g–550 g/h (bezogen auf SAE Fine, A2 Staub), Typ B: 100–6.000 g/h (bezogen auf SAE Fine, A2 Staub), Typ C: 350 .300 g/h (bezogen auf SAE Fine, A2 Staub)
Füllmenge	500 g
Elektrischer Anschluss	115 – 230 V, 50/60 Hz
Partikelmaterial	Nicht kohäsive Pulver und Stäube
Dosierzeit	Mehrere Stunden nonstop
Vordruck	4 – 8 bar
Träger/Dispergiertgas	Beliebig (in der Regel Luft)
Druckluftanschluss	Schnellkupplung
Anschluss (Aerosolauslass)	Typ A: $\varnothing_{\text{innen}} = 6,4 \text{ mm}$ , $\varnothing_{\text{außen}} = 10 \text{ mm}$   Typ B: $\varnothing_{\text{innen}} = 8 \text{ mm}$ , $\varnothing_{\text{außen}} = 12 \text{ mm}$   Typ C: $\varnothing_{\text{innen}} = 6,2 \text{ mm}$ , $\varnothing_{\text{außen}} = 10 \text{ mm}$
Volumen Feststoffbehälter	1.500 $\text{cm}^3$

## ANWENDUNGEN

- Beladungstest von
  - Motorfiltern nach ISO 5011
  - Heißgasfiltern
  - Schlauchfiltern
  - Luftfiltern
  - Zyklonen
- Crashtest von Triebwerken
- Chemische und pharmazeutische Industrie
- Zementindustrie



Mehr Informationen:  
<https://www.palas.de/product/beg2000a>